Manchmal

Juliane Werding

Manchmal steht sie vor mir,
sie lächelt und ich greif nach ihr,
aber plötzlich, ist sie nicht mehr da!

Manchmal ist alles Traum,
ich lebe, doch ich spür es kaum
und ich weiß nicht was ist und was war.

Es gibt immer soviel mehr, als wir...
in unseren künsten Träumen ahnen.
So ganz anders als die Welt, in der..
wir alles planen, das Leben verplanen.

Manchmal steh ich vor ihr,
ich lächle und sie greift nach mir,
aber plötzlich, bin ich nicht mehr da!

Manchmal ist Leben Traum,
sie atmet, doch sie spürt es kaum
und sie fragt sich was ist und was war.

Und die Zeit ist wie ein langer Fluss,
der uns wiegt in trägen Armen.
Und wir treiben in die Welt zurück,
aus der wir kamen, der wir entkamen.

Manchmal steh'n wir vor ihr,
sie lächelt, dann begreifen wir,
aber plötzlich, sind wir nicht mehr da!

Manchmal ist alles Traum,
wir atmen, doch wir leben kaum
und wir fragen was ist und was war.

Manchmal steht sie vor mir,
sie lächelt und ich greif nach ihr,
aber plötzlich, ist sie nicht mehr da!

Manchmal ist alles Traum,
ich lebe, doch ich spür es kaum
und ich weiß nicht was ist und was war.